



Warm und abstrakt

„Wer kennt es nicht, Bilder, bei denen man das Gefühl hat, sie seien vertraute Wegbegleiter, als würden sie schon ewig hängen, als wären die Räumlichkeiten extra für diese Bilder gestaltet worden?“ Mit diesen Worten führte Gabriele Leifels (l.), Geschäftsführerin des Sozialdienstes Katholischer Männer Lippstadt, in die neue Ausstellung in der SKM-Geschäftsstelle

ein. Bis zum 18. März sind Bilder der Erwitterin Dorothee Pankoke in der Cappelstraße 50-52 zu sehen. Warme, harmonisch abgestimmte, vielfach erdige Farben bestimmen nach SKM-Angaben die Bilder. In ihren vorwiegend abstrakten Bildern verarbeitet Pankoke persönliche Erlebnisse. Dabei bevorzugt sie Acryl und Spachtelmasse, um ihren Bildern Tiefe zu verleihen.